

Zwischenstand Projekt PerLen4.0

Für das Projekt PerLen4.0 wurde in Mebis eine passgenaue Grundstruktur angelegt. Da unser Bildungscampus sich aus mehreren Schularten mit unterschiedlichen fachlichen Schwerpunkten zusammensetzt, wurde folgende Aufteilung herausgearbeitet:

- ▶ PERLEN Allgemeinbildung
- ▶ PERLEN Gewerbliche Abteilung
- ▶ PERLEN IT-Berufe
- ▶ PERLEN Gastgewerbliche Berufe
- ▶ PERLEN Kaufmännische Berufe
- ▶ PERLEN HoT

Abb. 1 - 1. Ebene PerLen4.0 (Screenshot Mebis)

- ▼ PERLEN Allgemeinbildung
 - ▶ Fremdsprachen
 - ▶ Ethik
 - ▶ Religion
 - ▶ Deutsch

Abb. 2 - Struktur
Allgemeinbildung
(Screenshot Mebis)

Um eine doppelte Datenhaltung zu vermeiden und das Auffinden der einzelnen Kurse sowie Kursinhalte für unsere Lehrkräfte zu vereinfachen, wurden in der obersten Ebene unter dem Punkt *PERLEN Allgemeinbildung* alle Fächer zusammengefasst, welche in mehreren Ausbildungsberufen unterrichtet werden, wie beispielsweise Mathematik, Sozialkunde und Ethik. Ebenfalls befinden sich an dieser Stelle gesammelt alle Fremdsprachen für alle Ausbildungsberufe in einer separaten Unterebene.

Im gewerblichen Bereich wurde ebenfalls ein Kurs speziell für die Grundlagenvermittlung im ersten Lehrjahr angelegt, welcher in allen gewerblichen Berufen Anwendung findet. Für die spezielleren, exakt auf die Berufe zugeschnittenen Inhalte wurden separate Kurse für die einzelnen jeweiligen Fachrichtungen, wie z. B. Rolladen- und Sonnenschutz, Fahrzeugtechnik oder Metall erstellt.

Für die IT-Berufe wurde beschlossen, die Lerninhalte nach den Lernfeldern passend zur neuen Prüfungsordnung zu gliedern. Ab dem 2. Lehrjahr werden für alle relevanten Ausbildungsberufe jeweils separatere Kurse für die Lernfelder angelegt, um den verschiedenen Schwerpunkten der IT-Berufe gerecht zu werden.

▼ PERLEN Gewerbliche Abteilung

▶ MPT/WZM/MIM

▶ Rolladen- und Sonnenschutz

▶ Fahrzeugtechnik

▶ Bau/Steine/Erde

▶ Holz

▶ Metall

▼ PERLEN IT-Berufe

▶ LF9: Netzbasierte IT-Lösungen umsetzen (KFM - JGS 11)

▶ LF7: Softwareprojekte durchführen (KFM - JGS 11)

Abb. 3 - Struktur Gewerbliche Abt.
und IT-Berufe (Screenshot Mebis)

- ▼ PERLEN Gastgewerbliche Berufe
 - ▶ Fachbereich BFG
 - ▶ Fachbereich HoGa
 - ▶ Fachbereich Koch
- ▼ PERLEN Kaufmännische Berufe
 - ▶ Büromanagement
 - ▶ Einzelhandel

Abb. 4 - Struktur Gastgewerbe &
Kaufleute (Screenshot Mebis)

Bei den gastgewerblichen Berufen sowie in unserer kaufmännischen Abteilung findet eine weitere Untergliederung in die einzelnen Ausbildungsberufe statt. Darunter befinden sich dann die jeweiligen Kurse, welche den zu unterrichtenden Fächern nachempfunden wurden. So wurden für die Kaufleute für Büromanagement bisher Kurse für *Geschäftsprozesse und Kommunikation, Kaufmännische Steuerung und Kontrolle* sowie *Büromanagementprozesse* angelegt.

Für unsere Schule für Hotel- und Tourismusmanagement wurden ebenfalls einzelne Kurse für die jeweiligen Fächer angelegt, wie beispielsweise *Tourismusprozesse, Rechtskunde* oder *Sportmanagement*.

▼ PERLEN HoT

 Kulturmanagement

 Sportmanagement

Abb. 5 - Struktur
Hotel- & Tourismus
(Screenshot Mebis)

Bisher wurden auch schon einige Inhalte aus dem Lehrerkollegium in unsere Struktur eingepflegt. In unserem stetig wachsenden Unterrichtspool für PerLen4.0 finden sich mittlerweile Unterrichtseinheiten zu Themen wie *Bundesrat, Bundesregierung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Leitbild & Corporate Identity, Rechts- und Geschäftsfähigkeit, Subnetting* bis hin zu *Wasser und vollwertiger Ernährung*.

Durch den Einsatz von Mebis können alle vorhandenen Einheiten oder auch einzelne Unterrichtsmaterialien ganz unkompliziert in den eigenen Kurs eingebunden werden und die Kursinhalte den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt werden.

Als Unterstützung für den weiteren Ausbau unseres Pools und um weitere Ideen für personalisiertes Lernen zu erhalten, wurde uns als tatkräftige Unterstützung die Otto-Friedrich-Universität Bamberg zugeteilt. Das BSZ Wiesau steht bereits in regem Austausch mit Prof. Dr. Gerholz (Professur für Wirtschaftspädagogik). Hier wird im Zuge der Kooperation angestrebt, dass im ersten Schritt eine Unterstützung bei der Evaluierung der persönlichen Leistungsstände der Lernenden stattfindet. Zum Start des nächsten Semesters wäre angedacht, dass die Studierenden im Zuge eines Seminars passgenaue Unterrichtseinheiten für personalisiertes Lernen entwickeln, welche auf die Berufe unserer Schülerinnen und Schüler zugeschnitten sind. Dies muss jedoch in der Planung der Seminarinhalte berücksichtigt werden, welche für das angehende Semester bereits abgeschlossen ist. Nichtsdestotrotz könnte eine solche zukünftige Unterstützung noch während des Projektversuchszeitraums für PerLen4.0 umgesetzt werden.